Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

167 (21.6.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 167. Erftes Blatt.

Freitag den 21. Juni

1889.

90 .4.

Bekanntmachung.

Rr. 42734. Die Boligeiftunde betreffenb.

Diejenigen Gemeinberate bed Begirts, welche mit Erlebigung unferer Berfugung vom 18. Dai b. J. Rr. 38449 noch im Rudftanbe finb, werben Sieran erinnert.

Karleruhe, ben 18. Juni 1889.

Großb. Begirtsamt. Sabermehl.

Befanntmachung.

Dr. 49183. Die Reinigung ber Pfing und Heglach pro 1889 betreffenb.

Mit Bezug auf bie biesfeitige Bekanntmachung obigen Betreffs vom 7. b. Die. Rr. 41877 - Tagblatt Rr. 157 I. - bringen wir hiermit gur ffentlichen Renntnig, bag bie Bfing: und Seglachreinigung nicht icon am 24. b. Mts., fonbern erft am 3. Juli d. 36. ftattfinbet, ba bie heuernte egen ber in letter Beit mehrfach niebergegangenen Boltenbrüche noch nicht vollenbet ift.

Die Bfing und Beglach werben bemgemäß erft am 29. b. Dies. abgefchlagen.

Die Burgermeifteramter berjenigen Gemeinben bes Begirts, welche an ber Reinigung oben genannter Gemaffer theilgunehmen haben, werben wranlaßt, bieje Abanberung alebalb befannt gu geben.

Karlernhe, ben 20. Juni 1889.

Rím. vo Lím.

v. Raffel. Freiburg. lenbef. m. beibelberg.

Dppen Pfafflein, n. Beb. Kfm. Butfch n. Kfm. m. Affn. wornuttler

nuttler v Eroppner v. Barich Bauer t. Drullen

v. Roln. h. Gurg, infterberg,

Dannovit.

1889. 1/2 Uhr:

en, weger

nfteinbach,

eing von

1/2 Uhr: n Teutsche

of, wegen

Ronigs.

31/2 Uhr: Bruchfal,

it, wegen

81/2 Ubr: ühlhaufen, ein bon

Großb. Begirteamt.

Dabermebl.

Bu ber am Bfingstfest erhobenen Kollette für die Kirchentasse unserer Gemeinde find mir beute mi Befehl Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs aus ber Allerhöchsten Handlasse Dreisbundert Mark übermittelt worden, für welche huldvolle Sabe hiemit der ehrerbietigste Dant aussellern mirb.

Karlerube, 19. Juni 1889.

D. Helbing, Oberhofprebiger.

Missions-Borträge

Birtel 19a. Freitag ben 21. Juni, Abends 81/4 Ubr, von ben Bredigern S. Belti-Zwidau, Miffionar Rupfer-China und 3. Breiter-Zürich.

II. Generalversammlung bes Bereins babischer Lehrerinnen.

Bu ber am Samftag ben 22. Juni, Nachmittags 21/2 Uhr, in ber Turnhalle ber boberen Mabchensichule, Sophienstraße 14, stattfindenden II. Generalversammlung werden die geehrten ordentlichen und außerorbentlichen Mitglieder, sowie alle Freunde des Bereins hiermit ergebenst eingelaben. Frau Loeperschoulischen Witglieder, wird einen Bortrag halten über die erziehliche Wirksamseit der Lehrerinnen. Karlerube im Juni 1889.

Der Borftand.

Die auf ben 22. b. Mts., Bormittags 9 Uhr, in us frübere Rathbaus in Mühlburg angefündigte Berfieigerung eines Bettes und eines Porzellans arvices findet nicht ftatt.
Rarlsruhe, ben 20. Juni 1889.
Gagel, Gerichtsvollzieber.

Dessensiage den 22. d. Mes.,
Abends 5 Uhr,
Bethe ich Kaiserstraße 82 a (im Hos) aus der Konursmasse des Abald. Heidelberger hier im Auftag des Herrn Konkursverwalters gegen Baarahlung versteigern:

1 Glasschrank, weiß angestrichen, 1 Ladentisch,
1 Gaslampe, 2 Firmenschilder und nech einige
andere Gegenstände.
Karlsrube. den 19. Juni 1889.

Rarlorube, ben 19. Juni 1889.

Rnielingen.

Bersteigerungs-Untündigung.
Aus der Berlassenschaftsmasse des Landwirths de Wittwers Georg Jakob Knobloch VII.
In Knielingen, swie aus der Gemeinschaftsmasse kroen seiner verlebten Geherau Katharinastb. Mater von da, werden die nachbeschriebenen wiegenschaften am Wittwoch den 3. Juli d. I., früh 8 Uhr, in dem Rathhause au Knielingen einer öffentlichen Bersteigerung ausgeseht und endgiltig zugeschlagen, denn der Schätungspreis erreicht oder mehr gesieten wird.

1. L.B.Rr. 75. 6 Ar 35 Meter Hof: raithe, Ortsetter, mit einem eins

ftödigen Bohnhause mit Einfahrt u. Werkstätte, Scheuer mit Stallung, Schweinställen und Hausgarten, in der Feldstraße dier, neden Christian Stierlin und Georg Jasob Engelhard I. Davon die Hälfte und zwar die vordere Hälfte von Daus, die Hälfte Reller neden der Einfahrt, die Hälfte Kilche, gemeinsschaftlich mit dem Besiger des dinteren Hause, den vorderen Speicher, die Hälfte Scheuer nehst Biehftall, gegen Jasob Kohler, jest Stierlin, die Just vorderen Schweinställe gegen das Haus, die Hälfte von der gemeinschaftlich bleibenden Einsfahrt und Hofraum.

2.B.Nr. 3692. 9 Ar 59 Meter Acker im Sang-Bühl, neben Georg Jasob Engelhard und Wilhelm Frei L.B.Nr. 3317. 9 Ar 25 Meter Acker am Hagsselber Weg, neben Konrad Rodenberger und Christian Bollmer VII.

2.B.Nr. 4215. 81 Meter Krautgarten in den Krautgarten in den Krautgärten, neben Bilbelm Knobloch II. Bittwe und Jodann Martin haud

2.B.Nr. 6570. 10 Ar 65 Meter Acker und Wilhelm Knobloch IV.

170 Ma

120 .4

3. L.B.Rr. 2839. 8 Ar 34 Meter Acer auf ben Durlacher Weg, neben Wilhelm Kiefer II. und Gottlieb Ruf VIII.

4. L.B.Rr. 2973. 8 Ar 30 Meter Acer im Hagarenlager, neben August Maier II. und Gottlieb Ruf VI.

5. L.B.Rr. 5527. 5 Ar 97 Meter Acer in ben obern Stegen, neben Christian König VI. Kinbern und Ba-bara Hina VI. Kinbern und Ba-bara Hina Hönig VI. Kinbern und Ba-bara Hina Hönig VI. und Jakob Friedrich Hacer in Bulach, neben Christian König VI. und Jakob Friedrich Haufer in Bulach, neben Christian König VI. und Jakob Friedrich Haufer auf ber Außenhed, neben Gottlieb Meister und Gemeinbe .

8. L.B.Rr. 8084. 7 Ar 61 Meter Acer an der Lang-Hed, neben Christian Engel und Gemeinbewald 180 Mer 150 4

100 Me,

200 .4, Die Bahlung bes Steigerungspreifes hat ju ges

a. vom Bohnhause soaleich baar und b. von allen Güterstücken in fünf Martinis-zielern, Martini 1889, 1890, 1891, 1892 und 1893 mit je 1/5, verzinslich mit fünf vom hundert vom Zuflagsetage an. Karlsrube-Mühlburg, 15. Juni 1889.

Großb. Rotar

Rindfarren-Berfteigerung.

2.1. Die Gemeinde Durmersheim versteigert am Montag den 24. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in ihrem Haselstall einen sehr schweren, setten und einen 21/2 Jahre alten Rindsarren. Durmersheim, den 19. Juni 1889. Bürgermeister Heck.

Wohnungen zu vermiethen.

280hillingen zu vermiethen.

— Amalienstraße 34 ist der 2. Stock, bessiehend aus 6 Zimmern, Altov, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres im Laden dasselbst.

* Durlacherstraße 58 sind zwei kleine, billige Wohnungen, die eine per sofort und die andere auf 23. Juni, zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine Schlasselle sosort zu vermiethen.

— Friedenstraße 14 ist wegen Verschung der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, sosort oder auf Juli zu vermiethen. Näsheres im 1. Stock.

— Cottesauerstraße 5 sind 2 hübsche Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen.

— Hirschlasselle ist auf 23. Juli oder früher die Bel-Stage von 7 Zimmern und Zugehör zu vermiethen. Zu erfragen Molitestraße 19, parterre.

— Sirich fira ge 35 ift bie Barterrewohnung bon 4 schönen Zimmern, mit Gas- und Waffer-leitung versehen, auf 23. Juli zu vermietben. Das Rabere in ber Wohnung selbst zu erfragen.

2.2. Sirfdftraße 82 ift eine freundliche, eles

Hochparterre: Wohnung

von 3 großen Zimmern, Babefabinet, Kuche, Antheil an einer großen Beranda per sofort ober fpater an einen einzelnen herrn ober eine Dame zu vermiethen. Raberes im 2. Stock. Einzusehen

von 2 Uhr an.

— Hirsch firo he 98 sind ber 2. und 3. Stod von je 4 Zimmern, Balton und allem Zugebör sogleich ober später zu verwiethen. Zu erfragen im I. Stod.

— Kaiferstraße 11 ift ber 2. Stod, bestebend aus 3 Zimmern, Alfob, Küche, Manjarbe und Keller, auf 23. Juli preiswürdig zu vermiethen. Räheres

3.2. Kaiserstraße 44 ift im 3. Stod eine bubide Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Luben.

— Raiserstraße 123 ist im hinterhause eine Parterewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Juli an eine solibe, ruhige Familie zu vermiethen. Räheres im Laden zu erfragen.

— Raiser: Allee 71 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst, ben 23. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst,

- Karlftraße 69a find im 2. Stod 2 Bob-nungen von je 3 Zimmern jammt Zugehör per sofort zu vermiethen. Naberes baselbft.

fosort zu vermietben. Näheres daselbst.

— Karlstraße 69 b sind im Borderhaus 2 schöne, geräumige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugebör auf 23. Juli d. J. zu versmieiden. Näderes ebendaselbst, parterre.

— Krieg Kraße 67, in ichönster Lage, ist per 23. Oktober, event. auch ver sogleich, die Bellstage, bestehend in 6 Zimmern und Salon, mit Balson, Beranda und 3 Mansarden, zu vermiethen. Nöberes im Hause, parterre.

*2.1. Krieg fraße 72 ist eine Barterreswohnung von 5 Zimmern, Rugehör und Vorgarten auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermiethen.

5.3. Kunst schulplaß 2 ist im 3. Stod eine Wohnung von 5—6 Zimmern, großem Garten und allem Zugehör preiewürdig an rudige Leute zu vermiethen. Näberes daselbst von 10 lihr Bormittags ab.

Rurvenftrage 12 ift im 1., 2. und 4. Stod je eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern sammt allem Zugebör sigleich ober auf 23. Juli b. 3. zu vermietben. Näheres Karlstraße 69 b.

— Kurvenstraße 20 ist der 2. Stod, bestes bend aus 4 Zimmern sammt Zugebör, per sosort zu bermietben. Näheres im 4. Stod daselbit.

- Rurvenftrage 21 ift im 2. Stock eine fcone Wohnung von 4 Bimmern mit Balfon fofort ober auf 23. Juli ju vermiethen.

pfort oder auf 23. Inli zu vermiethen.

— Kurvenstraße 26 sind 2 bübsche Wohnungen, der 2. und 4. Stod, den je 4 Zimmern
und allem Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen.
Räheres im 1. Stod.

— Leopold fraße, neben dem Friedrichstift,
ist im 3. Stod eine schöne Wohnung den 5 großen
Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermies
ihen. Käheres Lammstraße 7a im 3. Stod.

— Leopold straße 2a ift der 3. Stod, des
stehend aus 6 Zimmern, Küche, Badeladinet, zwei
Mansarden, zwei Kellern nebst Wasser und Gasleitung sowie Antheil an der Waschsche und am
Trodenspeicher, auf 23. Juli zu vermieihen. Räheres im 1. Stod.

— Lessingstraße 29 ist der 3. Stod den 4

Krodenspeicher, auf 23. Juli zu vermiethen. Mas heres im 1. Stock.

— Lefi in gitraße 29 ift ber 3. Stock von 4 Zimmern, Mansarbe und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

— Ludwigsplaz 40 m ift auf den 23. Juli der zweite Stock, bestehend auß 5 Zimmern mit Balton, Küche mit Wasserleitung, 2 Speicherskammern und 2 Kellerräumen, zu vermiethen. Die Wohnung fam von 11 Uhr an einzesehen werden. Das Käbere zu erfragen Waldbiraße 26.

2.2. Martenstraße 29 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend auß 3 Zimmern, Allton, Küche, Keller, Mansarde, auf 23. Juli zu vermiethen. Preis 360 Mark.

*21. Martenstraße 43 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend auß 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, wegen Wegang sosort oder später zu vermiethen. Käheres Werderstraße 28 im 3. Stock.

— The felkraße 12 ist im 2. Stock eine sehr schon Wassicht auf eine Gartenanlage, besssehen in 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer zund 2 Kellern, sosort oder auf 23. Juli preiswürdig

au bermiethen. Raberes ju erfragen im 4. Stod i bafelbft.

au vermiethen. Näheres zu erfragen im 4. Stod baselbst.

— Scheffelstraße 24 sind im 4. Stod 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarbenzimmer auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres beim Eigentbümer. Wirthschaft zur Zanderstöte, Göthestraße 2.

— Schüßenstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend auß 4 schönen, großen Zimmern sammt Zugebör und Gartenantheil, auf 23. Juli zu verzwiethen. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Schwanenstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Zugebör auf 23. Juli d. 3. zu vermiethen. Näheres Karlstraße 69 d.

— Spitalstraße 44 ist der 2. Stock, dessehend auß 4 großen Zimmern, Küche mit Wassersleitung, Mansarde, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnung ist neu berzgerichtet und kann auch sosort bezogen werden. Näheres daselbst im Laben

— Stephantenstraße 88 ist die Varteres wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller 2c., Gaße und Wassereitung, sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Mäheres im 2. Stock.

— Werder schaftlichen Bussern, Mansarde und Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres zu erfragen harterre.

* Werder zu zu zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

— Werder zu zu zu vermiethen. Näheres zu erfragen parterre.

* Westen der zu zu zu vermiethen. Näheres zu erfragen parterre.

* Westen der zu zu zu vermiethen. Näheres zu erfragen parterre.

* Westen der zu zu zu vermiethen. Rüche, Speiselammer, Bad, Kammern und Kellern ver sosort oder auf 23. Juli event. auch später zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 39, 2 Treppen bod.

— Leopoldstraße 2e, Ede ber Belfortsftraße, ist ber 2. Stod (Bel-Etage), bestehend aus 6 Zimmern, alle auf die Straße gebend, 3 Mansarben, 2 Kellern, Badezimmer u. s. w, auf 23. Ostober eventuell auch früher zu versmiethen. Näheres im Edlaben.

— Eine schöne Wobnung von 3 Zimmern nebst Bugebor ift auf ben 23. Juli zu vermiethen. Ra-veres Lammstraße 7 a im 3. Stod.

— Ede ber Westenbstraße und Kaiser-Allee ist sofort ober später beziehbar ber 4. Stod, besteyend aus 7 Zimmein nehst allem Zugebör, zu vermiethen. Räheres Amalienstraße 24, parterre.

— Eine Mansarbenwohnung, besiehend aus 2 Zimmern, Kude, Keller, Antheil an der Wasch-füche und am Trodenspeicher, ist ver 23. Juli zu vermiethen.

A. Himmelsbach, Werberftraße 7.

— Eine Wohnung im 3. Stod von 3 Zimmern, Ruche, Reller und Manfarben ift zu vermiethen. Raberes Gartenftraße 2 in ber Wirthschaft.

3.3. Begen Berfegung ift eine neu bergerichtete Bobnung im 2. Stod, bestebend aus 4 Zimmern nebst Zugebor, sofort ober spater zu vermiethen. Raberes Schugenstraße 43 im Laben.

Westendstraße 62 (Harbiwaloftabttheil) ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zim mern, Babezimmer nebst sonstigem Zugehör und Gärtchen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Die zelbe kann täglich von 2—4 Uhr Nachmittags au Anmelben im hause Bismardstraße 20, 2. Stock Anmelben im Dauje Stonmaraget wirb, eingeseher woselbst nabere Auskunft ertheilt wirb, eingeseher \$.2.

Gartenstraße 44 ift eine febr icone und comfortable Hochparterre: Wohnung

von 5 Zimmern, Küche, Bab 2c. ver sofort ober fpäter zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer, Kaiserstraße 150, im Laben rechts.

Wohnung zu vermiethen.

6.2. Eine Wohnung von 5 Simmern und Bugehor ift auf 28. Juli ober fo-gleich beziehbar zu vermiethen. Nahe-res Sahringerftraße 76, parterre.

Kaiferstraße 55,

gegenüber ber techn. Hochschule, ift ber 3. Stock, bestebend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, Kücke, Mäbchenzimmer, Mansarbe, zwet Kellerräumen, Trockenspeicher, Gas: und Wasserleitung, alles ber Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Oleicher zu vermiethen. Räheres Kaiserstraße 55 im Laben.

Laden mit Wohnung gu bermiethen. — Schwanenstrafte 26 ift ein geräumiger Laben, jur jedes Geschäft geeignet, mit Wohnung bon 3 Zimmern und Zugebör, sofort ober auf 23. Jult zu vermiethen. Raberes Karlistraße 69 b.

Ladenlofal.

— Ein großes, elegantes Parterrelofal mit 8 Spiegelscheiben im Centrum der Stadt in bester Seschäftslage ift abzugeben. Am träge befördert unter F. B. 67 das Rontor des Tagblattes.

Laden zu vermiethen.

— In bester Lage der Schützenstraße ift.
ein schöner, seiner Laden per 1. Oktober d. J.
zu vermiethen. Räberes Schützenstraße 11
im 2. Stock.

Raden zu vermiethen.
— In erster und bester Geschäftslage, Kronenstraße 56, ist ein kleiner Laden mit 2 Schausenstern auf 23. Juli zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres beim Eigenthümer: Kronenstraße 58 im 2. Stock.

Laden zu vermiethen.

Erbprinzenstrasse 4 ist ein grosser Laden, bisher Musiksaal und Pianoforte-magazin, per 23. Juli zu vermiethen.

Wohnungs:Gesuche. *2.2. Für fofort zu bezieben wird in ber Rabe ber Luifenstraße eine fcone Bohnung von 2 Zim mern, Ruche 2c. gesucht. Raberes Douglasstraße 20 im Seitenbau rechts. an all

un

THE STA

*2.2. Eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugebör sucht eine kleine Familie auf ben 23. Obtober zu miethen. Offerten mit Preisangabe unter F. E. nimmt bas Kontor bes Tagblattes entgegen

* Auf 23. Oktober b. J. wird in Mitte ber Stadt von einer keinen Beauntenfamilie eine Bohnung von 4 Zimmern, im 2. Stod ober Hochparterre, zu mietben gesucht. Offerten unter Ehiffre M. N. 100 find an bas Kontor des Tagblattes erbeten

kimmer zu vermierden

*33. Ein großes, febr fchon möblirtes Bimmer ift fofort ober fpater au vermiethen. Raberes Sirichfirage 29 im 3. Stod.

22, 3mei icone, moblirte Bimmer im 1. Ctod ineinandergebend, für einen ober zwei herren paffend, mit ober ohne Benfion fogleich zu beziehen: Kaiferstraße 219, neben ber Infanteriekajerne.

Möblirtes Zimmer, bie Strafe geben ift au vermiethen: Biftoriaftraße 7 im 2. Stod.

- Woblirte Bimmer, auf Bunfch mit Benfion, per fofort ju vermiethen; auch fann Stallung bajugegeben werden: Raifer ftraße 231.

- Gottesauerftraße 5 find 2 elegante, gu möblirte Zimmer mit Balton und Alton fofort 8

3,3. Ein fein möblirtes Zimmer ift zu vermie then: Steinftrage 7 im 3. Stod.

*2.2. Ein schön möblirtes Bimmer, auf bi Straße gebend, mit besonberm Eingang, ist s vermiethen. Werberftrage 50 im 2. Stod.

Kronenstraße 13, nachst ber Kaiserstraße, ift ei schönes, möblirtes Barterrezimmer sofort ober au 1. Juli zu vermietben. 2.2.

2.2. Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenfter auf die Strafe gebend, ift fogleich an einen ott nungeliebenben herrn zu vermiethen: Zähringer ftraße 27 im 3. Stock.

*22. Moltkeftraße 13, eine Stiege boch, ift et gut möblirtes Bimmer mit freier Aussicht josot ober später zu vermiethen.

*2.1. Ein anftanbiger herr tann fofort Bohnung erhalten: Scheffelftraße 22 im 3. Stod.

* Ein Zimmer mit 2 Betten ift an zwei folib Arbeiter sofort zu vermieihen: Sophienftraße 6i im 4. Stod.

Blumenftraße 9 find im 2. Stod 2 fcon moblitte Zimmer (Wobn- und Schlafzimmer) mit Balfon und freier Ausficht in Garten zu bermiethen. Naberes baselbft.

then.

relofal E Stadi

Rontor

aße ift er d. J. aße 11

Kronen ifenstern ist eine üche au ihümer

er Näh 2 Zim traße A

28. Ots be unter entgegen

litte ber ne Woh parterre re M N

erbeten

1. Etod Berren beziehen: rne.

hod, and gehend

fch mit Raifer:

inte, gui fofort su

permie

auf die , ist zu

ober auf 2.2.

Fenster inen ord ähringer

h, ift ch ht sofor

Bohnung

vei solib straße 6

tes fowi ober au 1. Stoc

en es Zim

R. rosser loforte

n.

— Zwei große Barterreraume (troden), jum Aufbewahrn von Möbeln zc. geeignet, find Weftend-Araße 32 auf 23. Juli zu vermiethen (ber eine Raum eventuell auch fogleich). Zu erfragen im

Raiferstraße 55,

gegenüber ber techn. Sochicule, find im 2. Stod 2 icone, große Zimmer mit Balton und Burichen-zimmer auf ben 1. September zu vermiethen. Ra-heres Ratferstraße 55 im Laben. 3.1.

Rebenlokal.

2.2. Suche für mein Rebenlotal (altbeutich) einen beffern Berein.

Jean Uebler, jum Franzisfanerfeller.

Atelier zu vermiethen.
— Ede der Westenbstraße und Kaiser-Allee ist sofort oder auf 1. Juli ein Maleratelier zu ver-miethen. Näberes Amalienstraße 24, varterre.

Dienst:Anträge.

2.2. Ein Mabden, welches felbfiffanbig tochen und Sausarbeit verfeben tann, wird auf tommen-bes Biel gesucht: Raiferftrage 207 im Laben lints.

— Begen Erfrantung wird für fofort ein anftändiges, fleißiges Dabden gefucht, welches allen haushaltunge arbeiten vorfteben kann: Werber-ftraße 55 im 4. Stod.

— Ein zuverlässiges Wadchen , welches tochen, waschen und bugen tann, findet auf's Biel Stelle. Raberes Berbeiplag 30 im Laben.

— Es wird für fogleich ober auf's Ziel ein braves, fleißiges Machen, welches alle hauslichen Arbeiten verrichten kann, gegen guten Lohn gesucht: Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

Ein braves Mabden, welches etwas toden tann und puntilich in allen hausarbeiten ift, findet bei einer fleinen Familie Stelle burch Frau Reng, Raifer-Baffage 23 im Laben.

Bum fofortigen Gintritt wird ein fleißiges Dab chen geincht. Näheres Reftauration "Lowenrachen", Raifer 23 ilbelm:

Für eine einzelne Dame wird ein gewandtes Madchen gesucht, welches felbstständig der beseinen Ruche vorsteben kann und etwas hausarbeiten mitbeiorgt. Joher Robn wird zugesichert. Räberes bei Frau Raft, Balbftraße 21 im 2. Stock.

Ein fleißiges junges Mäbchen, welches etwas tochen, waichen und pugen kann, auch Liebe zu Kindern bat, findet Stelle. Räheres bei Frau Kaft, Walbstraße 21 im 2. Stock.

* Ein braves, ehrliches Mabchen, welches tochen tann und fich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, findet auswärts febr gute Stelle. Bu erfragen Werberftraße 22 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, am liebsten vom Lande, welches sich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht und etwas näben kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Zeugnisse erwünscht. Gute Besbanblung wird zugesichert: Bahnhofstraße 34 im 2. Stod des Borberhauses.

Stellen finden: tüchtige Gafthoftöchinnen, burgers liche Köchinnen, Zimmer- und Kindermadden, haus-und Spulmadden burch Frau Reng, Kaifer-Baffage 23 im Laben.

Dienst-Gesuch.

* Ein burchaus zuberlässiges Mäbchen, welches fiets nur bei besseren Berrschaften gebient hat, sucht Stelle bei einer kleinern Familie ober in einem guten Hause zu Kindern. Zu erfragen Berbersplat 34 im 2. Stod.

8000 Mark

als 2. Sppothete auf ein Brima-Objett per 23. Juli tann sofort eintreten: Luisenstraße 28.
8 an bas Kontor bes Lagblattes erbeten.

Stellen:Antrage.

3.3. Sefucht werden: Köche, Kellner, einige Conditoreigedisen, 1 Küferdursche, 1 Diener, 2 Hausburschen, Hausbalterin, Köchinnen, Bertauferinnen, Jimmermädhen, Kellnerinnen u. s. w. burch 3. Wüller, Büreau Germania, Schügenstraße 4.

Möbel: Tapezier.

2.2. Ein tüchtiger Bolfterer findet per fofort Arbeit. Raberes Ruppurrerftrage 36 im Möbel- laben.

Banichloffer fofort gefucht. Bobn per Tag 3.50 bis 4 Mart. Runft- und Baufdloffetei H. Perrin, Gr. Merzeiftrafie 31, Mannbeim. 32.

2.1. 1-2 tüchtige

Miarmorbaner finden fofort bauernbe und lohnende Befchaf-

Melchior Porzelt, Stuttgart.

Brivatföchinnen, Zimmermädchen, Mäbchen, welche bürgerlich tochen können, sowie Haus: und Küchenmädchen sinden auf Jos-banni gute Stellen burch Frau Müllich, Kronen-straße 6. Daselbst können auch Mädchen billig wohnen.

Gesucht wird eine tüchtige Acftaurationefbchin oder ein junger Roch bei hoher Bezahlung. Bu erfragen im Rontor des Tagblattes.

Stellen finden: Rellner innen, 2 Simmermabden, 3 herrichaftelöchinnen, 4 Rüchenmabden, 1 Roch und 2 jungere Rellner burch bas haupt-Gentralbureau

von Th. Miefer,

Drei Herrichaftslöchinnen und eine Mammerjung fer finben auf's Biel bet hobem Bobn feine Stellen burch Frau Riefer, Blumenftrage 4.

Herricaftsköchinnen u. Zimmer= madden, Mabden, welche burgerlich und eins fach fochen tonnen, sowie hause und Kindermadden fieben bier und auswärts gute Stellen burch Frau Raft, Waldftrage 21.

Bimmermadden, Rellnerinnen

finden aute Stellen nach dem Schwarz-walb in gute hotels durch R. Troker, Karl-ftraße 17.



Rarlftraße 17.

ein startes junges Mabden, welches sich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht: Garten-ftraße 44 im 2. Stod. *2.2.

* Eine anverläffige Berion, welche gut empfohlen werben tann, finbet je einen Tag in ber Boche Beichaftigung im Bafchen unb Pngen: Birtel 20 im 3. Stod.

Gin Anabe wird zu einer leichten Arbeit auf einige Bochen gesucht bei Sebastiam Münleh, Tapezier, hirschstraße 12. 2.2.

Gin Bursche wirb gefucht: Rriegftraße 36.

Ein tüchtiger Fuhrfnecht wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 2.

Ein Tuhrknecht

Eine reinliche Monatsfrau auf fofort gesucht. Näheres Wilhelmstraße 43 im 1. Stock.

tigung. Gute Beuaniffe fleben au Dienften. Bu erfragen Balbbornftrage 45 im 2. Stod bes bin-

gelernter Maurer, in mebrjähriger Thatigkeit, sucht ouf 1. Juli Stellung. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

Gine gefunde, fraftige Amme ucht sosort in einem bessern Hause eine Stelle. Raberes Schwimmichulstraße 6. *3.2.

yaus zu verkaufen.

6.3. Ein zweifiödiges Haus in ber Aliftabt ift mit 2000 — 3000 Mart Anzahlung fofort zu verkaufen. Breis 10 000 Wark. Offerten find unter T. Rr. 17 im Kontor bes Tagblattes absugeben.

in ber Rabe ber Kaiserstrake mit Laben, in sehr frequenter Lage, ist zum Preis von 32 000 Mark issort zu erwerben. Anfragen an den auswärts wohnenden Besiger sind im Kontor des Tazblattes unter J. St. abzugeben.

Ein Herrschaftshaus

mit Hof und Garten, ohne Vis-à-vis, in hochfetner Lage, wird vom Besitzer, welcher answärts wohnt, preiswersh abgegeben. Anfragen unter R. R. an das Konsor des Tagblattes erbeten.

Häuser, Billen, Geschäftebauser, Brivatsbaufer, Bauspläge ac. bat im Auftrag ju berstaufen 3. Waller, Schügenftrage 4. 66.

Haus-Berkauf.

2,1. Ein im lebhaften Stadttheil in fres quenter Lage befindliches hans, welches fich gut verginst, ift jum Preise von 1887. 70,000 bei günstigen Zahlungsbe-dingungen zu verkaufen ober event. ber im hause besindliche

Laden,

in welchem bieber ein aut gehendes Rostoutalwaaren Gefchaft bitrieben wirb, gu

vermiethen.

Das Haus ist vor 5 Jahren nen erbaut, im Querban besindet sich eine große Wettstatt, welche sin besonders sür eine größere Schreinerei eignen würde. Das Ganze eignet sich also vorzüglich für einen tüchtigen, gut stuirten Kausmann oder für ein anderes größeres Seschäft. Sefällige Offerten unter G. 61 201 a an die Annoncens Expedition von Maassensteim & Vogler, Kaiser Bildelm-Bassage 1, erbeten.

Haus Taurch.

Gin dreifibeliges Sans in ber Beftendirage wird gegen ein Geschäftshaus in ber-Amalien, Rarl, Birfch. ober Leopoldftraße nunntaufchen gefucht. Raberes durch J. R. Schneckenburger, Raiferftraße 225.

Berkaufs-Anzeigen.

* Bu verkaufen: ein gepoliterter Fahrstuhl, zwei Babewannen und ein etferner Firmaschilb. Räheres Jägerstraße 6 in Durlach.

2.2. Steinerne Fenstergewänder und Thürgestelle mit Thüren hat billig zu verlaufen. Karl Karloger, Kaiserstraße 14a.

Englisches Spezial= 88. Dreirad von Singer, wenig gebraucht, wegen Weggug-billig zu verkaufen. Bu erfahren im Kontor bes Tagblattes. *3.3.

Gin Rochberd, gut erhalten, von Elfen, mit Kupferschiff und Meffingbeschläg, ift um ben billigen Breis von 25 M zu verkaufen: Kaiserstraße 172 im 3. Stock.

Bäckerei zu kauferntraße 172 im 3. Stock.

3.2. Eine gangbare Bäckerei in guter Lage hiefiger Stadt wird von einem jahlungsfädigen Mann (Bäcker) zu kaufen gesucht. Gest. Offerten beliebeman bei B. Enteknuft, Douglassiraße 2, abzugeben.

Stelle-Gefuch.

* Ein junger Mann, verheirathet, jucht eine Stelle als Ausläufer, Bader ober sonstige Beschäffs Borten zahlt A. Owit, Durlacherstraße 85.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Wirthschaft zu verpachten.

2.2. Eine in bester Lage sich befindende, aut gebende Edwirtbichaft ist auf 23. Juli d. J. billig ju verpachten. Offerten unter N. O. 12 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Unterricht

im Erompetenblafen wird gegen maßiges honorat gefucht. Raberes Berberftrage 10 im 3. Stod.

von der Reife zurück.

Von heute ab wohne ich

Stephanienstrasse 68.

Dr. Benckiser.

Ich wohne jett

Luisenstraße 64. Hönninger,

22.

Gerichtsvollgieher.

Ginen ausgezeichneten Fothwein,

für Blutarme und Reconvalescenten argt= lich empfohlen, verkauft die Klasche zu 70 Pf. und bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 80 Pfennig; ebenso einen bochfeinen

Burgunder

per Flaiche zu 80 Pfennig und 1 Mart, bei Fageben von 20 Litern per Liter 90 Pfennig und 1 Mart 10 Pfennig, empfiehlt

Gustav Bronner,

Ede ber Bahnhof= und Wilhelmftraße. Beftellungen nimmt entgegen:

Rarl Bronner, Geifenfieber, Raiferftraße 193.

Mechten Gachfenhäufer

Spelerling, feinste Qualitat, wie alter Mofel ichmeckend, empfiehlt

J. B. Klingele Nachfg., 71 Amalienftrage, Ede ber Leopolbftrage.

" Pecco-Thee mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten bei

Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Atabemieftraße 12. Blaufelchen

eingetroffen bei

Victor Merkle.

Rene Jager Matjes-Häringe

eingetroffen bei Robert Fritz Hwe.,

Raiferftraße 229.

Matjes-Bäringe, Malta=Kartoffeln

empfiehlt

Aug. Leop. Beck, Mug. Ruhu's Machf., 13 Shüpenftrake 13.

Mene

Wealteser Kartoffeln find wieder eingetroffen und empfehle

folche billigft. Gustav Bronner.

Ede ber Bahnhof= und Wilhelmftraße.



Täglid frifde Blaufelchen per Stud 80-90 Pfg., Seegungen per Pfund DR. 1.50, Salm per Pfund De 2.80

L. Sturm,

Prima Wettwurst

täglich frisch empfiehlt

Braunschweiger Wurstfabrik, Amalienftrage 51. Raiferftrage 211.

sohannis-Brunnen

natürlich fohlensaures Mineralwaffer.

Breisgefront: 2Imfterdam, Roln, Untwerpen. Tafelwaffer erften Ranges.

General-Depot in Karlsruhe bei

Friedr. Maisch Sohn,

Lammftrage 5.

Mineralwasser ! iehlt in fammtlichen gangbaren Gorten fiets

Drogerie Carl Roth.

empfie

ma

NB. wirb f einmal Glang.

Ferr tallfari fowie

verfch

Spear

3d fabric

beson Farbe

4 65

3

in I

2.2.

Mineralwaffer, Mineralfalze, Emfer und Sodener Pastillen. Droguerie z. rothen Kreuz,

Raiferftraße 243.

Dorld-Leberthran, Dampf-Leberthran, Eisen-Leberthran.

arztlich empfohlen, zu haben in ber Drogerie

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Münchener Export-Bier, Zacherlbräu, per Flasche 30 Pfg.

empfiehlt Friedrich Maisch Sohn,

Lammstraße 5 Flaichenbiergeichaft

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof- und Wilhelmftrage,

Freiherrlich v. Gelbenect'iches

Lagerbier

12 gange Flaschen 2 M.,
12 balbe " 1 M. 10 Bf.; Berfandbier

12 gange Flaschen 2 Mt. 40 Bf., 12 halbe " 1 Mt. 30 Bf.; Wilsener Bier

mit Batentverichluß 12 gange Flaichen Dt. 3. Münchener Kindlbier

12 gange Flafchen M. 3.60, einen ausgezeichneten Stoff. Befiellungen

Harl Bronner, Raiferstraße 193.

Für Renner. bie weniger Berth auf gef. Aussehen als auf eine gute Qualität legen, empfehle ich eine vorzugliche

Habanna-Wickel,

Breis: 7 Stud 40 Pf., 200 Stud 11 Mart.

J. A. Will, Raiserstraße 66, Cigarren-Lager. En détail.

Orangenblüth-Wasser,

einige Tropfen genugen, um ein Glas Zuder-Baffer erfrischend und wohlschmedenb ju machen. Bu haben bei

Luise Wolf 28wc., 4 Karl = Friedrichstraße 4.



Dalmatiner Infektens pulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Rus-sen 2c., Naphtalin, Camphor, Batchouly, span. Pfesser 2c. gegen Motten.

Carl Roth,

Prolso:

"A Rrug 30 Pf., "/2 Krug 20 Pf.,

"1/2 Liter: Flasche 25 Pfg.
Die leeren Gefäße werden die 1/4 Krüge
zu 4 Pf., die 1/4 Krüge zu 2 Pf., die Plaschen
zu 3 Pfg. zurückgenommen.
Biederverkäuser und Birthe erhalten Rabatt.

Bettloh, Droguerie zum rothen Kreuz. 18.5.

Bergmann's Schuppen-Pomade beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch alle lästigen Kopfschinnen und wird für den Erfolg garantirt, à Fl. M. 1.— bei A. Bieger, Friseur, Kaiserstrasse 66.

Metall-Engboden-Glanzlak in allen Farbentonen

per Bfund à 60 Bfa., bei 10 Pfund à 50 Pfg.

empfiehlt

M. Hofheinz. Material: und Farbwaaren, Luifenftr. 8, Ede ber Wilhelmftr.

NB. Derselbe, selbst mit Wetalloryd zubereitet, wird sehr hart, trodnet rasch und erzeugt burch einmaliges Anstreichen gute Decktraft u. brillanten

Ferner empfehle ich Is Leinolstruis mit Me-allfarbe jum Grundiren noch nie angestrichener, owie abgetretener Boben ver Bib. 40 Bfg.



Fußboden= Glanzlack empfiehlt Drogerie

Carl Roth. Großh. Soflieferant

ichnell trocknend und fehr haltbar, empfiehlt in vorzüglicher Qualitat u. verschiebenen Mancen.

Carl Boll.

100 Raiferftraße 100. Srezialgeschäft in Farben, Laden u. Firniffen.

Fußbodenglanzlad.

■

3ch empfehle einen nach eigener Dethobe fabricirten Fußbodenglanzlack von ganz besonderer Glanzkraft, Sarte und brillanten Farben. Preis à Pfo. 70 Pfg., bei 10 Pfo. à 65 Pfg., bei 25 Pfo. à 60 Pfg.

Julius Dehn.

Droguen- und Farbwaarenhandlung 55 Babringerftrage 55.

in Dofen sowie Wachs, Terpentinol, Schellack, Leinol, rob n. gefocht, Goldocker, Stablipabne 2c. empfiehlt

Carl Boll,

ine

6.

er-Bu

3.

100 Raiferftraße 100, Spezial-Gefchaft in Farben, Laden u. Firniffen.

Verkaufsstelle

für Ettlinger u. Elfässer

Shirting, Chiffon, Cretonne, Madapolam,

Zaumwolltuch, Piqué, Damast, Croisé, Futterstoffe und Sammt

wie bisher bei Emil Bürkel.

Ablerstraße 17.

Bu billigften

Ausverkautspreisen

empfiehlt wieber größere Posten feinerer

Storstoffe, Etamine, Spinen, Stickereien, Bagendeden, Schlasbecken, Bettbecken, Wagendeden, Tickdecken, Schoner. Vorlagen, Läufer, Wäsche-Artifel, Schürzen, Corfetten, NormalsAcform, Unterfleidung, Strümpfe, Handschube, Gravatten, Neuheiten, Lavallières, Kragen, Krausen, Bänder, jetbene Tücker, einzelne Bett: und Tischtücker, Worhange und Handtuck-Aeste, Taschentücker zc. zc.

Oscar Beier,

Raiferfrage 141, nachft bem Marttplat.

Kür die Bade: Saison

ift fceben bas Renefte in

Sommer-Tricot-Stoffen

für Bloufen, Anaben : Ungüge, Rleiden, Regliges eingetroffen bei

Fran Luise Riegel. Rarl-Friedrichstraße 2.

in Kleiderfattunen

befferer Aualität werben zu billigften Preisen ausvertauft bei

Emil Bürkel. Molerstraße 17.

Cricchische W

Meine griechischen Beine find in 29 Gorten bei Berrn Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant. Lubwigsplat 57, und bei herrn Friedr. Maisch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Lammftr. 5, in Rarleruhe zu haben. Ebenbaselbst find meine sammtlichen deutschen und franzosischen

Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Neu eingetroffen!

Gin großer Poften bochfeiner

Modell-Tricot-Taillen und Blousen

in allen Farben und Größen, um rasch damit zu räumen, ju enorm billigen Preifen.

J. Westheimer,

Ede ber Raiferftrage und Raifer: Paffage.

für Herren und Damen

sind in grosser Auswahl wieder eingetroffen.

104 Kaiserstrasse 104.

Heinrich van Venrooy,

Rurvenstraße 27. Unternehmer von Betton= und Cementarbeiten, Bappe und Sol3= cementdeaungen.

Berlegung von Mettlacher Mofait-Boben und Banbplatten, fowie von Thomplatten.

Garantie folider und billigfter Arbeit.

empfiehlt fich bem geehrten Bublitum im Anfertigen von Herren- und Damen-fliefeln jeber Art, sowie jeber Reparatur bei soliber Arbeit, billigem Breis und rascher

Derren. amen und Ainder

empfehlen in großer Auswahl und fannend billig

133 Raiferftr. 133, Ede der fl. Airche.

Bater und Schwater

Bater und Schwater
Franz Faigle, Dreher,
beute früh ½ 5 Uor, nach längerem, schwerem
Beiben, versehen mit den heiligen Sterbs
saframenten, im Alter von 38 ½ Jabren
sanst in dem Herrn entschlafen ist und bitten

sanft in dem herrn entschlafen ist und ditten um stille Thetinahme. Im Ramen der trauernden hinterbl ebenen: Frau Marie Faigle. Karlsruhe, den 20. Juni 1889. Die Beerdigung sindet Samstag den 22. Juni, Bormittags 9 Uhr, vom Trauerhause, hirchstraße 13, aus statt. Man dittet, dies statt jeder besondern Anzeige zu betrachten.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Berwandten die traurige Nachricht, daß heute Mittag 3 Uhr Anna Destreicher, Ausseherin, nach schwerem Leiden sanst entschlasen ist. Dieses statt seder besondern Anzelge. Im Namen der hinterbliebenen: E. Wiggenbaufer. Die Beerdigung sindet Freitag Mittag 2 Uhr, vom Trauerhaus, Eitsingerstraße 6, aus statt.

Radicale Ausrottung aller schädlichen Insekten.

und Schut gegen Mottentraß

Geerling's neuentdecktes Neberseeisches Pulver.

Daffelbe bat fich von allen Witteln feither am beften bewährt und tobtet nicht nur Bangen Flobe, Comaben, Motten, Fliegen, Amerien, Bogermilben, fonbern gerfiort and die Bent und twar derart, bag auch nicht eine Spur bavon übrig bleibt. Das Bulver ift geruchtos und girtfrei, vaber den Menschen und Thieren iotal unschädlich. In Buchsen à 0,35, 0,60 und 1.20 Mt. Inlettens pulversprife 30 Bf. Depot: Luise Wolf Wwe., 4 Karls Friedrichftraße. 15.7.

Das beste ist und bleibt Mortéin!

Das Mortéin von A. Hodurek in Ratibor ist das allein ächte und sicherste Mittel zur Ausrottung allen Ungeziefers: Sohwaben, Russen, Motten, Fliegen, Flöhe, Wanzen, Vogelmilben, Ameisen, Blattläuse etc. Dasselbe ist in Päckchen für 10, 20, 50 Pf. zu haben in Karlsruhe bei W. L. Schwaab, Hoflieferant, E. Helff, Karl-Friedrichstrasse 6, W. Erb, Spitalplatz, Rob. Pritz Wwe., Kaiserstrasse 229; Mörseh: L. O. Knaebel; Mühlburg: E. Weil.

Wer nicht benachtheiligt sein will, achte genau auf meinen Namen bei jedem Päckchen, Was lose ausgewogen wird, ist kein Mortéin. A. Hodurek, Ratibor, Mortéin-Fabrik, Specialität: Seifenwaschpulver, Glanzstärke, Waschblau, Putzpulver, Haarpomade, Lederfett, Wichse, Tinten.

Wegen vorgerudter Saifon fammtliche Artifel gu gang bebeutenb redugirten Breifen.

Kinder. 11. Madchen. Schuhe 11. Stiefel 2 - 3 Mart bas Paar,

Damen-Schuhe und Stiefel 3-4 Mort bas Baar.

H. Landauer,

2.2

Raiferftraße 183.

Hochfeiner Stoff aus ber

Aktienbrauerei Altenburg (Sinzheim). Berliner Weißbier.

Reine Beine. - Ausgezeichnete Ruche. Mittagstisch von 50 Pf. an. Anfmertfame, billige Bedienung. Amerikanisches Billard. — Pianino.

buchene und tannene für Bügel- und Industriezwede, villiger als jede Concurrenz, empfiehlt

Chr. Kaltenbach, Holz= und Rohlenhandlung,

Adlerstraße 4. (Telephon 79.)

Scheffelftraße 7. (Telephon 80.)

Lohnenber Ausflug.

Durch bie Dampfbahn und Drabtfeilbahn leicht ju erreichen

Berrlichfte Mueficht.

Folgt ein 3 weites Blatt.

Drud und Berlag ber Cor. Gr. Duller'ichen hofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichfteit von 2B. Muller in Rariernbe.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg